



CHECKLISTE GEFAHRGUT VERLADERKONTROLLE

SVSAA / Ausgabe 201307

Ort der Prüfung:	Datum:	Uhrzeit:
Namen des Verladepersonals:		
Namen der Fahrzeugbesatzung:		
Absender (Verwaltungs- oder mil Einheit):		
Beförderer (Verwaltungs- oder mil Einheit):		
Marke / Typ Zugfahrzeug:	Marke / Typ Anhänger:	
Kontrollschild Zugfahrzeug:	Kontrollschild Anhänger:	
Freigrenze überschritten? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Beförderungsart:	<input type="checkbox"/> Stückgut <input type="checkbox"/> Tank

Wird einer der Prüfpunkte nicht als in Ordnung befunden und angekreuzt, darf bis zur Behebung des Mangels keine Beladung erfolgen!

- Beförderung nach SDR / ADR**
- Beförderung nach SDR / ADR + RSD/SDR Sonderbewilligung für das VBS**
- Beförderung nach VMSV**

Entfällt

DOKUMENTE AN BORD

1	Beförderungspapiere	<input type="checkbox"/>							
2	Schriftliche Weisungen (in allen Sprachen der Fahrzeugbesatzung, farbig, 4-seitige Fassung)	<input type="checkbox"/>							
3	Tunnelbewilligung des SVSAA	<input type="checkbox"/>							
4	Gültige Kopie der RSD/SDR Sonderbewilligung für das VBS	<input type="checkbox"/>							
5	Gültiger Führerausweis für die Fahrzeugkategorie(n)	<input type="checkbox"/>							
6	ADR-Schulungsbescheinigung des Fahrzeugführers (Nr / gültig bis)	<input type="checkbox"/>							
7	Zulassungsbescheinigungen: - Zugfahrzeug <input type="checkbox"/> EX/II <input type="checkbox"/> EX/III <input type="checkbox"/> FL <input type="checkbox"/> OX <input type="checkbox"/> AT gültig bis: - Anhänger <input type="checkbox"/> EX/II <input type="checkbox"/> EX/III <input type="checkbox"/> FL <input type="checkbox"/> OX <input type="checkbox"/> AT gültig bis:	<input type="checkbox"/>							

BEFÖRDERUNG

8	Zur Beförderung zugelassene Güter	<input type="checkbox"/>							
9	Zustand der Versandstücke (Beschädigungen oder Austreten von Gütern)	<input type="checkbox"/>							
10	Kennzeichnung der Versandstücke mit: <input type="checkbox"/> UN-Prüfcode <input type="checkbox"/> UN-Nummer <input type="checkbox"/> Benennung des Gutes (nur bei Klassen 1 und 2) <input type="checkbox"/> Kennzeichnung für umweltgefährdende Stoffe <input type="checkbox"/> Ausrichtungspfeile	<input type="checkbox"/>							
11	Bezettelung der Versandstücke (Gefahrzettel 10mm x 10mm)	<input type="checkbox"/>							
12	Kennzeichnung der Umverpackung (z.B. Palette) mit: <input type="checkbox"/> Gefahrzettel <input type="checkbox"/> UN-Nummern <input type="checkbox"/> Kennzeichnung „UMVERPACKUNG“ <input type="checkbox"/> Kennzeichnung für umweltgefährdende Stoffe <input type="checkbox"/> Ausrichtungspfeile	<input type="checkbox"/>							
13	Zur Beförderung der Güter zugelassene Fahrzeuge (EXII / EXIII / FL / OX / AT)	<input type="checkbox"/>							
14	Sauberkeit des Laderaumes + visuelle Kontrolle des allgemeinen Fahrzeugzustandes	<input type="checkbox"/>							
15	Zusammenladeverbot + Vorsichtsmassnahmen bei Nahrungsmittel ⇒ siehe Rückseite	<input type="checkbox"/>							
16	Beladen, Befestigung und Handhabung der Ladung	<input type="checkbox"/>							
17	Gewichtseinschränkungen (Nutzlast Fahrzeuge + max. NEM bei Klasse 1) ⇒ s. Rückseite	<input type="checkbox"/>							
18	Anbringen von Grosszetteln (Placards 250mm x 250mm) an Fahrzeuge. Muster richtig?	<input type="checkbox"/>							
19	Kennzeichnung der Beförderungseinheit mit orangefarbenen Tafeln	<input type="checkbox"/>							

AUSRÜSTUNG AN BORD

20	Geprüfte Feuerlöscher:x 2kg /x 6kg /x 12kg /xkg ⇒ s. Rückseite	<input type="checkbox"/>							
21	1x Unterlegkeil je Fahrzeug	<input type="checkbox"/>							
22	2x selbststehende Warnzeichen je Beförderungseinheit	<input type="checkbox"/>							
23	Nur bei Gefahrzettel 3, 4.1, 4.3, 8 und 9: <input type="checkbox"/> 1x Schaufel <input type="checkbox"/> 1x Kanalabdeckung <input type="checkbox"/> 1x Auffangbehälter	<input type="checkbox"/>							
24	Rollende Betriebstoffmagazine: <input type="checkbox"/> 1x EX-Schaufel <input type="checkbox"/> Ölbindemittel <input type="checkbox"/> 1x12kg FL <input type="checkbox"/> Pkt 22	<input type="checkbox"/>							
25	1x pro Besatzungsmitglied: <input type="checkbox"/> Warnweste <input type="checkbox"/> Handlampe <input type="checkbox"/> Paar Schutzhandschuhe <input type="checkbox"/> Schutzbrille <input type="checkbox"/> Notfallfluchtmaske (nur bei Gefahrzettel 2.3 oder 6.1)	<input type="checkbox"/>							
26	1x Augenspülflüssigkeit (nicht erforderlich bei Gefahrzettel 1, 1.4, 1.5, 1.6, 2.1, 2.2 und 2.3)	<input type="checkbox"/>							

PRÜFPUNKT 15 - ZUSAMMENLADEVERBOTE

Ziffer 7200 VMSV

	Klasse 1						Klassen 2-9	LQ (begrenzte Mengen)	Nahrungs-, Genuss- und Futtermittel	Material	Personen
Klasse 1	Verträglichkeitsgruppe		B	C/D/E/G	H	S					
	B		•	1			•	4	•	•	3
	C/D/E/G		1	•			•	4	2	•	3
	H						•	4	•	•	3
Klassen 2-9			•	•	•	•	•	4	•	•	3
LQ			4	4	4	4	•	•	2	•	•

Zusammenladung verboten

• Zusammenladung zugelassen

- 1 Zusammenladung zugelassen, unter Einhaltung eines Sicherheitsabstandes von mindestens 1 m.
- 2 Zusammenladung zugelassen. Ausnahme: Güter der Klasse 3 (entzündbare, flüssige Stoffe), Klasse 6.1 (giftige Stoffe) und Klasse 6.2 (ansteckungsgefährliche Stoffe) und Klasse 9 dürfen nicht zusammen mit Nahrungs-, Genuss- und Futtermitteln befördert werden, auch wenn die Gefahr als Nebengefahr gekennzeichnet ist.
- 3 Zusammenladung zugelassen. Ausnahme: Palettierte Munition darf nicht zusammen mit Personen auf der gleichen Ladefläche befördert werden.
- 4 Die Zusammenladung von in begrenzten Mengen verpackten gefährlichen Gütern mit allen Arten von explosiven Stoffen und Gegenständen mit Explosivstoff, ausgenommen solcher der Unterklasse 1.4, ist verboten.

7.5.2 ADR

Ge-fah- ret-zettel	1	1.4	1.5	1.6	2.1, 2.2, 2.3	3	4.1 + 1	4.2	4.3	5.1	5.2 + 1	5.2 + 1	6.1	6.2	7A, 7B, 7C	8	9	X
1.4	Siehe untenstehende Tabelle der Verträglichkeitsgruppen									d)								b)
	a)	a)	a)		a)	a)	a)	a)		a)	a)	a)	a)	a)	a)	a)	a)	a), b), c)
																		b)
																		b)
2.1, 2.2, 2.3		a)			X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
3	a)				X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
4.1	a)				X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
4.1 + 1					X													
4.2	a)				X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
4.3	a)				X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
5.1	c)	a)			X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
5.2	a)				X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
5.2 + 1										X								
6.1	a)				X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
6.2	a)				X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
7A, 7B, 7C	a)				X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
8	a)				X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
9	b), a), b), c)	b)			X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

Verträglichkeitsgruppen	A	B	C	D	E	F	G	H	J	L	N	S	X
A	X												
B		X		a)									X
C			X	X	X		X				b), c)	X	
D		a)	X	X	X		X				b), c)	X	
E			X	X	X		X				b), c)	X	
F						X						X	
G			X	X	X		X					X	
H								X				X	
J									X			d)	
L										d)		X	
N		b), c)	b), c)	b), c)							b)	X	
S		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	

- Verschiedene Arten von Gegenständen der Klassifizierung 1.6N dürfen nur als Gegenstände der Klassifizierung 1.6N zusammengeladen werden, wenn durch Prüfungen oder Analogieschluss nachgewiesen ist, dass keine zusätzliche Detonationsgefahr durch Übertragung unter den Gegenständen besteht. Andernfalls sind sie als Gegenstände der Unterklasse 1.1 zu behandeln.
- Wenn Gegenstände der Verträglichkeitsgruppe N mit Stoffen oder Gegenständen der Verträglichkeitsgruppe C, D, oder E zusammengeladen werden, sind die Gegenstände der Verträglichkeitsgruppe N so zu behandeln, als hätten sie die Eigenschaften der Verträglichkeitsgruppe D.
- Versandstücke mit Stoffen und Gegenständen der Verträglichkeitsgruppe L dürfen mit Versandstücken mit gleichartigen Stoffen und Gegenständen dieser Verträglichkeitsgruppe zusammen in ein Fahrzeug oder einen Container verladen werden.

Die Zusammenladung von in begrenzten Mengen verpackten gefährlichen Gütern mit allen Arten von explosiven Stoffen und Gegenständen mit Explosivstoff, ausgenommen solcher der Unterklasse 1.4 und der UN-Nummern 0161 und 0499, ist verboten.

PRÜFPUNKT 17 - GEWICHTSEINSCHRÄNKUNGEN BEI GÜTER DER KLASSE 1 (NEM in kg)

Ziffer 7300 VMSV

7.5.5.2 ADR

Unterklasse	1.1 - 1.3		1.4		Ungereinigte leere Verpackungen	1.1		1.2		1.3		1.4		1.5 & 1.6		Ungereinigte leere Verpackungen
	außer 1.1A	außer 1.4S	1.4S	1.1A				#	#	#	#	unbegrenzt	#	unbegrenzt		
Konventionelle Beförderungseinheiten	1 000	1 000	unbegrenzt	unbegrenzt		0		#	#	#	#	unbegrenzt	#	unbegrenzt		
EX/II Beförderungseinheiten	5 000	15 000	unbegrenzt	unbegrenzt		6,25		1 000	3 000	5 000	15 000	unbegrenzt	5 000	unbegrenzt		
EX/III Beförderungseinheiten	16 000	16 000	unbegrenzt	unbegrenzt		6,25		16 000	16 000	16 000	16 000	unbegrenzt	16 000	unbegrenzt		

(# = Mengen innerhalb der Freigrenze bzw. unter 1'000 Punkte zulässig)

PRÜFPUNKT 20 - FEUERLÖSCHER

Ziffer 8112 VMSV

8.1.4 ADR

Gesamtgewicht Beförderungseinheit	Mindestanzahl / -fassungsvermögen der Feuerlöscher	Mindestfassungsvermögen total pro Beförderungseinheit
Beförderung innerhalb der Freigrenze	Minimum 1 x 2 kg	Minimum 2 kg
≤ 3.5 t	Minimum 2 x 2 kg	Minimum 4 kg
> 3.5 - 7.5 t	Min. 1 x 2 kg und min. 1 x 6 kg	Minimum 8 kg
> 7.5 t	Min. 1 x 2 kg und min. 1 x 6 kg	Minimum 12 kg

Die Standardausrüstung von militärischen Beförderungseinheiten muss nicht mit den in den Abschnitten 8.1.4 und 8.1.5 SDR/ADR erwähnten Ausrüstungsgegenständen (Feuerlöschgeräuschärtung und sonstige Ausrüstung) ergänzt werden, wenn die Truppe im Militärdienst, militärisches Personal oder Fachlehrer und Fachlehrerinnen gefährliche Güter in Versandstücken befördern.